



6W 445nm Gravierlaser mit Spot Creator

Übersicht

- **50µm Spotgröße**
- **symmetrischer Spot in XY-Richtung**
- **verstellbarer Fkus**
- **schnelle Modulation**
- **Leistungsstarke Luftkühlung**
- **Plug & Play**
- **OEM zur Produktintegration**



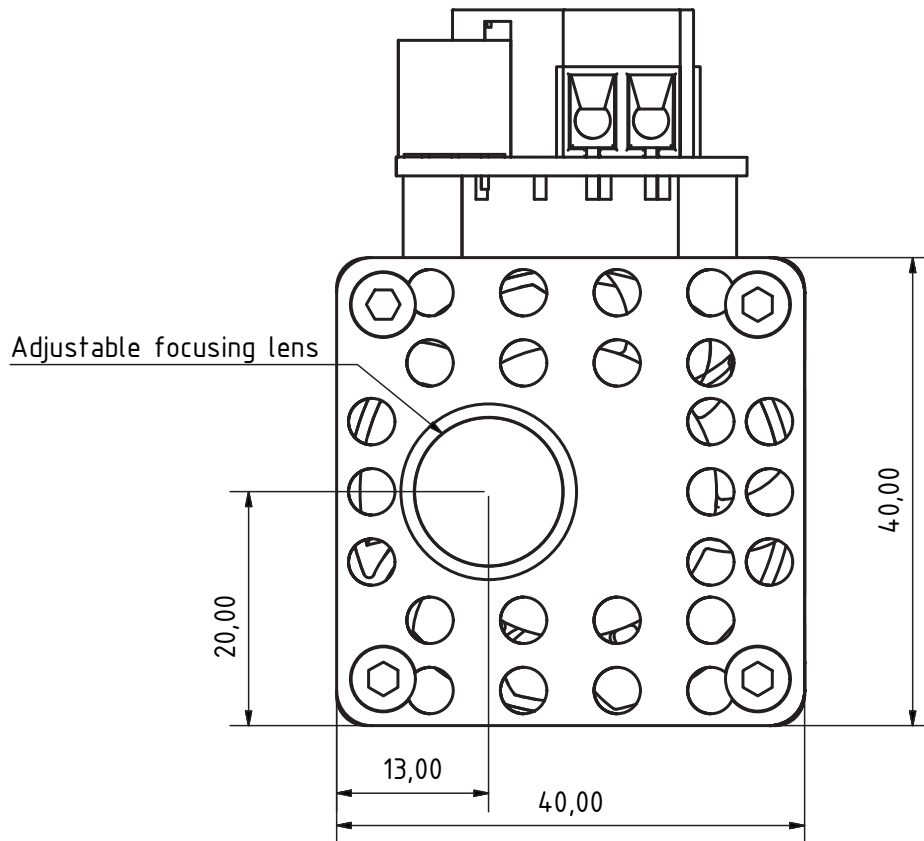
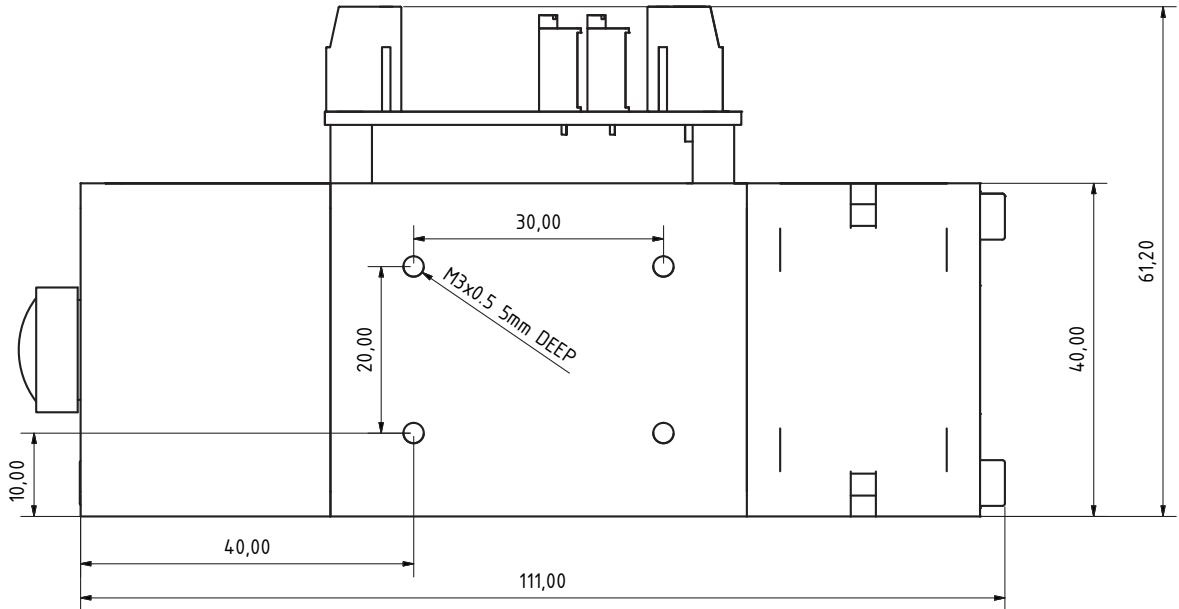
Modell	LE-445-6000-SC
Wellenlänge (mm)	445 ± 5
Ausgangsleistung (mW typ.)	6000 (-10 ~ +25°C) >5300 (+25 ~ +40°C)
Strahlmodus	Nahe TEM00
Spogröße (µm) FL=15mm FL=30mm FL=50mm FL=100mm	<50 50 80 100
Transversalmodus	Multi
Leistungsstabilität*	<1%
Polarisation (vertical, ±2°)	100:1
Modulationsfrequenz (kHz analog/TTL)	250
Modulationsspannung (VDC)	0~5
Anstiegszeit (µs)	1.4
Stromversorgung (VDC / mA)	9-12VDC / 5000
Kühlung	Lüfter
Abmessungen (mm)	81 x 62 x 40
MTTF (hrs)	>10,000
Betriebstemperatur (°C)	-10 ~ +40
Lagerungstemperatur (°C)	-10 ~ +85

* Montage auf wärmesenkendem Untergrund wird dringend empfohlen, um die Leistungsstabilität zu gewährleisten.



6W 445nm Gravierlaser mit Spot Creator

Abmessungen





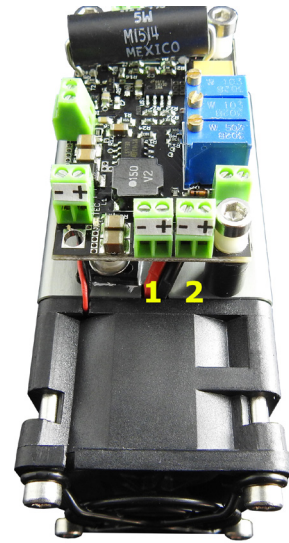
6W 445nm Gravierlaser mit Spot Creator

Inbetriebnahme

Verbinden Sie die Stromquelle mit dem Anschluss „1“, wie rechts im Bild zu sehen.

Verbinden Sie die Signalquelle mit dem Anschluss „2“.

Achten Sie auf die richtige Polarität



Einstellung des Brennpunktes

Am Strahlaustritt befindet sich eine Linse mit eingravierter Brennweite. Durch Drehen des Gehäuses vor oder zurück, verstellen Sie die Entfernung des Brennpunktes um $\pm 3\text{mm}$.





Sicherheitshinweis

Bei diesem Laser handelt es sich um ein Klasse 4 Produkt in OEM Ausführung. Die Ausführung OEM bedeutet, dass der Laser nicht als Fertigerät anzusehen ist, sondern ausschließlich zur Integration in Maschinen vorgesehen ist.

Besondere Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

Der Laser muss so montiert werden, dass die Strahlung weder Menschen, Tiere noch Gegenstände außerhalb des Bearbeitungsraums treffen kann, z.B. Lichtundurchlässige (400-500nm) Gehäuse.

Der Betrieb ist nur unter Aufsicht eines Laserschutzbeauftragten und unter Beachtung aller arbeitssicherheitsrelevanten Vorschriften zulässig.

Abweichungen von Unfallverhütungsvorschriften können zu Körper- bzw. Sachschäden führen.

Die Maschine ist so auszulegen, dass in keinem Fall Laserstrahlung nach außen dringen kann.

Relevante, jedoch möglicherweise nicht ausschließlich geltende Normen:

DIN EN 12254:2010-07

DIN EN 60825-1:2015-07

DIN EN 60825-4

Lasertastrahlung

Bestrahlung der Augen sowie der Haut durch direkte oder indirekte Strahlung vermeiden.

Laserklasse 4
nach DIN EN 60825-1:2015-07

Ausgangsleistung(P_o): 7W max.
Wellenlänge (λ): 400-500nm

